

Ausstellung im Oederaner Rathaus

»Juden im Freiburger Raum«

OEDERAN (WS). Im Rathaus Oederan ist eine Ausstellung über Schicksale von Juden im Freiburger Raum während der Naziherrschaft zu sehen. So ist neben dem Freiburger auch das Oederaner Außenlager des Konzentrationslagers Flossenbürg dokumentiert, in dem über 500 jüdische Frauen aus zehn verschiedenen Ländern 1944/45 Zwangsarbeit für die Rüstungsindustrie leisten mussten. Drei von ihnen starben und wurden auf dem Friedhof namenlos begraben. Neun weitere erschütternde Familienberichte deutscher Juden der Region geben einen kleinen Einblick in die Ängste und schweren Schicksale der Gejagten, nach Auschwitz Deportierten und Er-

mordeten oder in den Selbstmord getriebenen Mitbürger. Nur wenigen gelang die Flucht.

Ein weiterer Teil der Ausstellung widmet sich der jüdischen Grabkultur und dem Neuen Jüdischen Friedhof in Dresden. Erarbeitet und dokumentiert wurde die Ausstellung durch das Christliche Jugenddorfwerk Freiberg.

Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des Rathauses dienstags 9 bis 15 Uhr, donnerstags 9 bis 18 Uhr und freitags 9 bis 12 Uhr besichtigt werden. Auch außerhalb der Öffnungszeiten und am Wochenende ist die Besichtigung nach telefonischer Absprache unter 03 72 92/ 27-128 oder 27-202) jederzeit möglich.